

APRIL 2020

LOCKDOWN



Werden wir, von der Sprache her betrachtet, in den April geschickt mit all diesen neuen Ausdrücken wie Lockdown, Shutdown, Exit, Brexit, Fakes, News, Briefing, Event, Date, Blogger, Chat, Influencer, Fitness, Wellness, Welfare, Mainstream, Shitstorm...

Haben wir denn in unserer Sprache kein entsprechendes Wort oder brauchen wir wirklich diese wichtiguerischen Begriffe. Ich weiss, dass Umgangssprache etwas Lebendiges ist und dass sie dauernden Veränderungen unterworfen ist, aber sie muss für jeden verständlich sein, sonst verliert sie ihren Sinn.

Babylonische Sprachverwirrung, hatten wir auch schon einmal.

Sprache ist ein wichtiger Teil unserer kulturellen Identität.

Sprachverluderung ist Kulturschwund.

Vielleicht ist uns aber unsere überlieferte Kultur gar nichts mehr wert?

Multikulti oder Unkultur ist ja im Grunde genommen auch wieder Kultur.